

der essen. Künftig ein mehrers; denn heute komm ich schon nicht weiter.

Das fünfte Gespräch.

Bei Tische.

Wirths Mutter. Heute Morgen hat mir der Herr besser gefallen,

als nächten; wenn wir lange beisammen blieben, so würden wir wol eins werden.

So redte mein seliger Herr auch, wie er nun geredt hat; aber die neuen Heiligen reden immer vom thun, vom vollkommen sein: sie sprechen, der Mensch kan Gottes Gebote halten, und das ist doch nicht: warum wäre Christus gestorben?

W. Mutter. So viel ich merken kan, seid ihr und der Herr noch nicht eins.

P. Meine liebe alte Frau Mutter! es ist in dem Worten leicht zusammen zukommen, der Streit sitzt wohl eigentlich im Herzen. Ich muß aber gestehen, daß sich die meisten guten Seelen von denen, die in der ickigen Zeit Gott ernstlicher suchen als es Brauch ist, vielmahl auch nicht recht erklären.

W. Sagt das der Herr?

P. Ich kans nicht anders sagen; denn es ist wahr.